

Pressemitteilung 13.08.2018

Heißer Asphalt am Ring

Am ersten Augustwochenende machten sich mehr als 70 Helfer des Automobil-Clubs Münster im ADAC (ACM) auf den Weg zum Nürburgring. Bei der Rennserie der ADAC GT Masters gehen Fahrzeuge wie Mercedes AMG, Lamborghini, Porsche und Audi R8 mit jeweils mehr als 500 PS an den Start. Bei heißen Temperaturen um die 40 Grad auf dem Asphalt gab es packende Positionskämpfe, um die wichtigen Punkte für die Meisterschaft zu erzielen. Die Aufgabe der ACM-Helfer war es, sowohl die Startaufstellung wie auch den Betrieb in der Boxengasse zu betreuen und die Sicherheit und den korrekten Ablauf zu gewährleisten. Besonderes Augenmerk galt den Pflichtboxenstopps, bei denen ein Fahrerwechsel durchgeführt wurde und eine vorgegebene Standzeit einzuhalten war. Doch auch die anderen Rennserien wie TCR-Germany, Renault Clio-Cup und vor allem der Porsche Carrera Cup mit 44 Fahrzeugen erforderte höchste Konzentration bei allen Helfern. Abgesehen von kleineren Blechschläden und Ausrutschern verlief das Rennen unfallfrei und so konnten sich die ACM-Helfer am Sonntag abends geschafft, aber zufrieden den Sonnenuntergang an der Nürburg gönnen.

www.ac-muenster.de

